

2 Makkabäer 12,43-45

In jenen Tagen veranstaltete Judas, der Makkabäer, eine Sammlung, an der sich alle beteiligten, und schickte etwa zweitausend Silberdrachmen nach Jerusalem, damit man dort ein Sündopfer darbringe. Damit handelte er sehr schön und edel; denn er dachte an die Auferstehung. Denn hätte er nicht erwartet, dass die Gefallenen auferstehen werden, wäre es überflüssig und sinnlos gewesen, für die Toten zu beten. Auch hielt er sich den herrlichen Lohn vor Augen, der für die hinterlegt ist, die in Frömmigkeit entschlafen. Ein heiliger und frommer Gedanke! Darum ließ er die Toten entschütten, damit sie von der Sünde befreit werden.

1 Thessalonicher 4,13-18

Schwestern und Brüder, wir wollen euch über die Entschlafenen nicht in Unkenntnis lassen, damit ihr nicht trauert wie die anderen, die keine Hoffnung haben. Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott die Entschlafenen durch Jesus in die Gemeinschaft mit ihm führen. Denn dies sagen wir euch nach einem Wort des Herrn: Wir, die Lebenden, die noch übrig sind bei der Ankunft des Herrn, werden den Entschlafenen nichts voraushaben. Denn der Herr selbst wird vom Himmel herabkommen, wenn der Befehl ergeht, der Erzengel ruft und die Posaune Gottes erschallt. Zuerst werden die in Christus Verstorbenen auferstehen; dann werden wir, die Lebenden, die noch übrig sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken in die Luft entrückt zur Begegnung mit dem Herrn. Dann werden wir immer beim Herrn sein. Tröstet also einander mit diesen Worten!

1ይ ተሰሎንቄ 4,13-18

ግናኸ፡ አሕዋተየ፡ ከምቶም ተስፋ ዜብሎም ካልአት ምእንቲ ኸይትሐዝኑ፡ ብዛዕባ እቶም ደቂሶም ዘለዉ ብዘይ ፍልጠት ክትኩኑ አይፈቱን እየ። ማለት፡ የሱስ ከም ዝሞተን ከም ዝተንስኤን አሚንና እንተ ኹንና፡ ከምኡውን አምላኽ ነቶም ብየሱስ ዝደቀሱ ምስኡ ኺምጽኡም እየ። ንሕና ኸሳዕ ምጽአት ጎይታ ብህይወትና እንጸንሕ ከአ ነቶም ዝደቀሱ ከቶ ኸም ዘይንቕድሞም፡ እዚ ብቻል ጎይታ ንብለኩም አሎና። ጎይታ ባዕሉ ብናይ ትእዛዝ ጭድርታን ብድምጺ ሊቀ መላእኽትን ብመለኸት አምላኽን ካብ ሰማይ ኪወርድ እየ፡ እቶም ብክርስቶስ ዝሞቱውን ቅድም ኪትንስኡ እየም። ድሕርዚ ንሕና ብህይወት ጸኒሕና ዘሎና ንምቕባል ጎይታ ኣብ አየር ምሳታቶም ሐቢርና ብደበና ኸንለዓል ኢና፡ ከምኡውን ንሓዋሩ ምስ ጎይታ ኸንነብር ኢና። ደጊም በዘን ቃላት እዚአተን ንሓድሕድኩም ተጻናጎው።

ወ. ዮሐንስ 11,17-27

ሽዑ የሱስ ምስ መጸ፡ አብ መቓብር ኣርባዕተ መዓልቲ ገይሩ ረኸቦ። ምቕራብ ቢታንያ ንየሩሳሌም ኣስታት ዓሰርተው ሓሙሽተ እስታድዮስ ኣቢሉ እዩ። ካብ ኣይሁድ ድማ ብዙሓት ብዛዕባ ሓወን ኬጸናንዕዎን፡ ናብ ማርያምን ማርታን መጺኦም ነበሩ። ማርታ ምምጻእ የሱስ ሰሚዓ፡ ክትቅበሎ ወጸት። ማርያም ግና ኣብ ቤት ተቐሚጣ ነበረት። ሽዑ ማርታ ንየሱስ፡ ጎይታይ፡ ኣብዚ እንተ ትነብርሲ ግዲ፡ ሐወይ ኣይምሞተን ነይሩ፤ ግናኸ ሕጂውን ካብ ኣምላኽ ዝለመንካዮ ዘበለ ኣምላኽ ከም ዚህበካ፡ እፈልጥ ኣሎኹ፡ በለቶ። የሱስ ድማ፡ ሓውኪ ኺትንሰእ እዩ፡ በላ። ማርታ ድማ፡ በታ ዳሕረይቲ መዓልቲ ብትንሳኤ ኸም ዚትንሰእሲ፡ እፈልጥ ኣሎኹ፡ በለቶ። የሱስ ከኣ፡ ትንሳኤን ህይወትን ኣነ እየ። እቲ ብኣይ ዝኣምን እንተ ሞተ እኳ፡ ብህይወት ኪነብር እዩ። ነፍሲ ወከፍ ብህይወት ዘሎ እሞ ብኣይ ዚኣምን ከኣ ንዘለኣለም ኣይኪመውትን እዩ። እዚዶ ትኣምኒ ኢኺ፤ በላ። ንሳ፡ እወ ጎይታይ፡ ንሰኻ እቲ ናብ ዓለም ዚመጽእ ክርስቶስ ወዲ ኣምላኽ ምዃንካ ኣሚነ ኣሎኹ፡ በለቶ።

Johannes 11,17-27

Als Jesus in Betanien ankam, fand er Lazarus schon vier Tage im Grab liegen. Betanien war nahe bei Jerusalem, etwa fünfzehn Stadien entfernt. Viele Juden waren zu Marta und Maria gekommen, um sie wegen ihres Bruders zu trösten. Als Marta hörte, dass Jesus komme, ging sie ihm entgegen, Maria aber blieb im Haus sitzen. Marta sagte zu Jesus: Herr, wärest du hier gewesen, dann wäre mein Bruder nicht gestorben. Aber auch jetzt weiß ich: Alles, worum du Gott bittest, wird Gott dir geben. Jesus sagte zu ihr: Dein Bruder wird auferstehen. Marta sagte zu ihm: Ich weiß, dass er auferstehen wird bei der Auferstehung am Jüngsten Tag. Jesus sagte zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben. Glaubst du das? Marta sagte zu ihm: Ja, Herr, ich glaube, dass du der Christus bist, der Sohn Gottes, der in die Welt kommen soll.